

11. März 2021

Anlaufstelle für COFAG-Härtefälle in NÖ wird eingerichtet **LR Danninger und WKNÖ-Präsident Ecker übergaben COFAG-** **Geschäftsführer Bernhard Perner Anliegen von NÖ Firmen**

Die COVID-19 Finanzierungsagentur (kurz: COFAG) wurde seitens des Bundes gegründet, um Unternehmen Fixkostenzuschüsse, Verlustersatz, den Ausfallsbonus sowie Lockdown-Umsatzersatz im Zuge der Corona-Krise bereitzustellen. In Summe stehen dafür österreichweit 15 Milliarden Euro im Rahmen des Corona-Hilfsfonds zur Verfügung.

In den vergangenen Wochen traten vermehrt Fälle auf, wo niederösterreichische Betriebe länger auf Zahlungen des Umsatzersatzes warten mussten. Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger und Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNÖ)-Präsident Wolfgang Ecker übergaben diese Fälle bei einem gemeinsamen Termin an COFAG-Geschäftsführer Bernhard Perner. Perner sagte zu, diese Fälle möglichst rasch zu prüfen und im Fall einer Anspruchsberechtigung eine Auszahlung der ausstehenden Mittel zu veranlassen. Alle Antragsteller müssten jedoch gleichbehandelt werden.

Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger zeigt sich über das „klärende Gespräch“ mit der COFAG zufrieden: „Im Regelfall funktionieren die Hilfen gut und sind im internationalen Vergleich auch großzügig. Es gibt aber weiterhin Fälle, wo es länger dauert. Diese haben wir heute eingehend mit der COFAG besprochen. Eine blau-gelbe Anlaufstelle wird sich dieser Fälle in Zukunft annehmen. Jedem einzelnen Fall wird nachgegangen.“

Wirtschaftskammer Niederösterreich-Präsident Wolfgang Ecker drängt auf eine rasche Auszahlung der ausstehenden Hilfen: „Das heutige Gespräch war sehr konstruktiv und es wurde uns eine rasche Bearbeitung der Anliegen der blau-gelben Betriebe zugesagt. Die neue niederösterreichische Anlaufstelle wird mit der COFAG im engen Austausch stehen. Ich erwarte mir, dass die offenen Härtefälle die dringend erwarteten Hilfszahlungen rasch erhalten. Grundsätzlich muss ich festhalten, dass es sich hier um Einzelfälle handelt. Der überwiegende Teil der Unternehmen erhält die Hilfszahlungen rasch: Die COFAG genehmigt 75 Prozent der Zuschüsse für niederösterreichische Betriebe innerhalb von 18 Werktagen und bringt sie zur Auszahlung.“

Seit der Gründung der Agentur sind per Stichtag 9. März 2021 Anträge von 55.304 Antragstellern in Niederösterreich auf Fixkostenzuschüsse, Lockdown-Umsatzersatz und Ausfallsbonus bei der COFAG eingelangt. 51.995 Antragstellern wurden Anträge bereits genehmigt. „Das heißt 94 Prozent der Unternehmen haben bereits Geld bekommen oder erhalten es in Kürze. Insgesamt wurden für Fixkostenzuschüsse und Lockdown-Umsatzersatz bereits 486 Millionen Euro an niederösterreichische Unternehmen

NLK Presseinformation

ausbezahlt“, so Bernhard Perner, Geschäftsführer der COFAG.

Anträge von 3.309 niederösterreichischen Unternehmen sind noch in Bearbeitung. Einen großen Teil dieser Antragsteller hat die COFAG bereits informiert, dass noch weitere Daten benötigt werden um den Fall zur Auszahlung zu bringen. Es gibt aber auch Fälle von Unternehmern, die mit dem Auszahlungsbetrag nicht einverstanden sind oder deren Anträge noch in Bearbeitung sind. „Während wir mit Hochdruck an der Lösung der noch offenen Anträge arbeiten, warten die Antragsteller in der Zwischenzeit natürlich darauf, was mit ihrem Antrag passiert. Es ist uns bewusst geworden, dass wir intensiver mit den Antragstellern kommunizieren müssen“, erklärt Perner.

Die COFAG hat mittlerweile 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die an der Bearbeitung von Anträgen und in der Betreuung von Antragstellern arbeiten, betont COFAG-Geschäftsführer Bernhard Perner, der die blau-gelbe Anlaufstelle der WKNÖ ausdrücklich begrüßt: „Durch diese Initiative wird ein zusätzliches Service-Angebot für die Betriebe in Niederösterreich geschaffen. Als COFAG stocken wir stetig unser Personal auf, um in den verbleibenden Monaten der Krise die Anträge der heimischen Betriebe schneller bearbeiten zu können. Gemeinsam sind wir in der Lage, Unternehmern auch während der Bearbeitungsphase detailliertere Auskunft zu ihren Anträgen zu geben.“

Die blau-gelbe Anlaufstelle für COFAG-Härtefälle ist telefonisch unter 0800 08 05 90 für Unternehmen in Niederösterreich von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16:00 Uhr erreichbar.

Weitere Informationen: Büro Landesrat Jochen Danninger, Pressesprecher Andreas Csar, Telefon: 02742/9005-12253, E-Mail Andreas.Csar@noel.gv.at bzw. Wirtschaftskammer NÖ, DI (FH) Bernhard Tröstl, Telefon 02742 851-14100, E-Mail bernhard.troestl@wknoe.at



COFAG-Geschäftsführer Bernhard Perner,
Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger und
WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker

© NLK Burchhart